

Bilder der Woche

Beilage der Wiesbadener Neuesten Nachrichten

Wiesbaden, den 9. Dezember 1922.



Dr. Luther,
der neue deutsche Reichs-Ernährungsminister.



General von Lüttwitz,
der Vorgerichtige Ehrhardts.



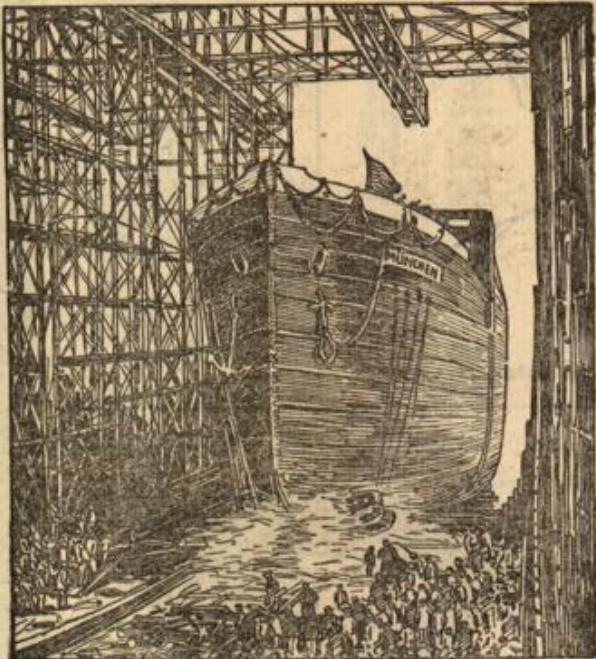
Kapitän Ehrhardt.
Anlässlich seiner Verhaftung.



Trotki nimmt in Petersburg die große Parade ab.

Die Revolutionsfeier im Russland.

Auch die Machthaber des Bolschewismus lieben es, sich zu weilen dem Volk im vollsten Glanz ihrer Macht zu zeigen. So begibt Trotki den Jahrestag der Revolution in Russland durch Abhaltung einer großen Parade, bei der ihm General Kamenew den Rapport erstattet. So werden Gebräuche und Gewohnheiten des zaristischen Russlands von den Revolutionsmännern, die sie einst verspotteten und verhöhnten, nachgeahmt.



Stapellauf des Dampfers „München“.

Auf der Vulkanwerft in Stettin wurde ein neuer Dampfer gekauft und vom Stapel gelassen. In Anwesenheit der Direktoren des Norddeutschen Klubs, des bauerschen Gesandten von Preger, des Ersten Bürgermeisters der Stadt München, Schmidt, und des Zweiten Bürgermeisters Dr. Kuinek u. w. Die Zeremonie vollzog der Erste Bürgermeister von München auf den Namen „München“. Das Schiff hat eine Besatzung von 350 Köpfen und kann etwa 1500 Passagiere aufnehmen. Es ist 168 Meter lang, 19.80 Meter breit und 14.50 Meter hoch.

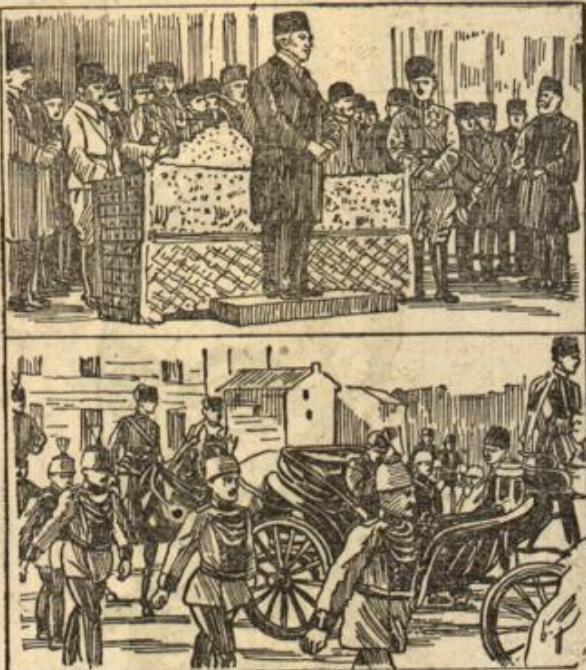


Das Oberschlesien-Denkmal in Schweidnitz.



Das Abkommen über Mossul.

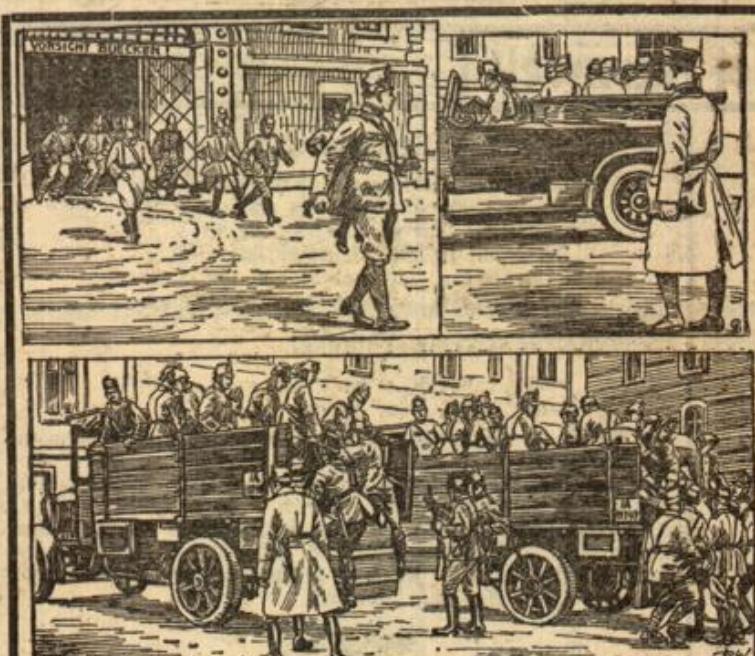
Das Petroleumgebiet von Mossul, um das in heftiger Weise zwischen England und Amerika gefeilscht und gestritten wird, ist jenes vom Tigris durchflossene Vilajet in der asiatischen Türkei, das zwischen Aleppo, Bagdad und Persien liegt. Im Vertrage von San Remo hatten sich die Engländer drei Viertel des Gebiets gesichert; der Rest sollte Frankreich ausfallen. Dann trat Amerika auf den Plan und forderte seinen Anteil, und zwar ein Viertel von Mossul. Bulekt kam auch noch Mussolini und verlangte ebensoviel wie Amerika. Das ganze Vilajet Mossul hat ungefähr einen Umfang von 91 000 Quadratkilometer, mit einer Hauptstadt gleichen Namens, die einst eine blühende Fabrikstadt war. Mossuls keine Lederwaren und Baumwollstoffe — der Name Musselin kommt davon her — waren einstmals weltberühmt.



Die Thronbesteigung des neuen Sultans Abdul Medjid.

Der neue Kalif ist im Topkapı-Palast in Konstantinopel feierlich in sein Amt eingeführt worden. Eine Delegation der Nationalversammlung von Angora überreichte ihm den Mantel des Propheten, das Schwert Osmans und andere Symbole des Kalifats. Prinz Medjid steht im 54. Lebensjahr und ist ein Sohn des 1876 verstorbenen Sultans Abdul Aziz. Unsere Bilder zeigen (oben) „Die Feier der Thronbesteigung“ und (unten) „Die erste feierliche Fahrt des Sultans durch die Straßen Konstantinopels“.

Recht
über
benen
Gesell
Viertel



Das Überfallkommando der Berliner Schutzpolizei.



Zu unseren Bildern

Dr. Luther, deutscher Reichs-Ernährungsminister.

Der neuernannte deutsche Reichs-Ernährungsminister Dr. Luther ist ein geborener Berliner und steht im 43. Lebensjahr. Nach Absolvierung des Rechtstudiums begann Dr. Luther in Berlin-Charlottenburg seine Magistratskarriere als Assessor, wurde 1907 zum Stadtrat von Magdeburg ernannt und wurde 1918 Geschäftsführer des Deutschen und des Preußischen Städte-tages. Seit 1918 ist er Oberbürgermeister in Essen. Ganz besonders in diesem Industriebezirk hat Dr. Luther viel mit Ernährungsfragen schwierigster Art zu tun gehabt.

Das Überfallkommando der Berliner Schutzpolizei.

Die immer mehr sich steigernde Unsicherheit des Berliner Weltstadtlebens erfordert besondere Abwehrmaßregeln. Die Einbrecher arbeiten nicht mehr nur in der Nacht und in der Abwesenheit der Bewohner, sondern führen regelrechte Überfälle

in Privatwohnungen und Geschäften aus. Die Berliner Schutz-Polizei hat daher seit längerer Zeit schon ein „Überfallkommando“ eingerichtet, das, in solchem Falle alarmiert, so schnell wie möglich mittels Auto sich nach der Stelle des Überfalls begibt. Die ganze Einrichtung ist ähnlich wie die Alarmierung der Feuerwehr. Auf unseren Bildern oben links: „Alarm!“ Rechts: Abfahrt zur Überfallstelle. Unten: Die „Hundertmannschaft“, welche besonders bei Plünderungen in Aktion tritt.

Zur Verhaftung des Kapitän Ehrhardt.

Der Korvetten-Kapitän Ehrhardt ist, wie bereits gemeldet, in München auf Anordnung des Untersuchungsrichters beim Reichsgericht Dr. März verhaftet und sofort nach Leipzig befördert worden. Er war bekanntlich am Kapp-Putsch beteiligt und hatte sich in Wien aufgehalten.



Allerlei Kurzweil

Vexierbild.

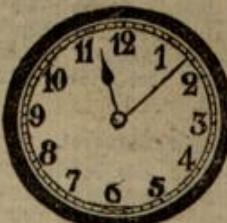


Wo ist der kleine Obstdieb?

Silbenauschalträtsel.

Palermo, Rabe, Otto, Oratorium, Getreideumlage.
Diesen Wörtern entnimmt je eine Silbe von zwei Buchstaben, um ein neues Wort zu bilden.

Zifferblatträtsel.



- 1-2 Strom im Nussland,
- 1-4 Genußmittel,
- 6-7 Nahrungsmitittel,
- 6-8 Fürwort,
- 1-8 Getränk,
- 5-8 desal.
- 7-8 Verhältniswort,
- 5-12 Behälter,
- 9-12 desgleichen,
- 9-4 Christbaumkramus.
- 1-12?

Humor.

Alles Neßame. In New York betrat ein Mann einen Laden, um einige Kleinigkeiten zu kaufen. Da sah er auf dem Fußboden ein Goldstück, ein goldenes Fünfdollarstück. Niemand schien das Goldstück zu sehen; der Kunde ließ einen Handschuh fallen, um mit diesem zugleich das Goldstück unbemerkt aufzubeben. Der Versuch mißlang, aber niemand schien auf den Goldgräber zu achten, und er ließ auch den zweiten Handschuh fallen. Er erwischte auch das Goldstück, aber es war wie durch Zauber auf dem Fußboden festgenagelt. Während er noch einen dritten Versuch überlegte, trat scheinbar im Umberpazieren der Geschäftsführer auf ihn zu und sagte: „Darf ich Ihnen eine Blasphemie unseres vorsüglichen Patentleims „Verteufelheit“ öffnen? Klebt, leimt, tittet alles, hält fest wie ein — das Goldstück hier ist nämlich damit angeklebt.“

Wettstreit. Fris: „Mein Bruder hat gestern beim Schnelllauf einen silbernen Pokal gewonnen. Außerdem hat er früher schon mal zwei Medaillen gekriegt.“ — Karl: „Das ist gar nicht, mein Onkel hat mindestens zwanzig goldene Pokale und ein paar hundert silberne und eine ganze Masse Medaillen.“ — Fris: „Donnerwetter, das ist wohl ein berühmter Athlet?“ — Karl: „Ach, aber er hat eine Pfandleihe.“

Im Hotel. Ein Gast: „Herr Wirt, ich habe Sie hierher bitten lassen, um Ihnen zu sagen, daß in meinem Zimmer Banten sind: bis jetzt habe ich 15 gezählt.“ — Der Wirt: „Entschuldigen Sie einen Augenblick, es Klingelt gerade — ich komme gleich wieder — zählen Sie inzwischen weiter.“

Kindermund. „Nun, Elli, wie heißt denn dein neugeborener Bruder?“ — „Ich weiß noch nicht, wir verstehen kein Wort von dem, was er sagt.“

Übung. Ein Auto hatte auf der Straße einen Mann angesfahren, glücklicherweise ohne ihm Schaden zu tun. Nun entstand der übliche Krach zwischen dem Chauffeur und dem Passanten. „Passen Sie doch besser auf,“ sagte der Wagenführer, „ich bin ein alter, erfahrener Chauffeur, ich habe seit zwölf Jahren“

Buchstabenträtsel.

Von Herzen liebt er ein hübsch Mägdelein,
Doch sie wollt' durchaus sein eigen nicht sein,
Herzweifelt sagt er „Du“ — zu ihr,
„Ich nehme jetzt schreckliche Rache an dir.“
Verbreite den Hals und Rumos ihr, o Grans!
Das neue Wort trank sofort er dann aus.

Füllrätsel.

—na, —wisch, —es, —ra, —ek, —rien,
—de, —sel, —e, —sos, —her.

Es ist ein Sprichwort zu suchen, dessen einzelne Silben an Stelle der Striche gesetzt, die obigen Wortteile zu Hauptwörtern von nachstehender Bedeutung ergänzen: 1. mitteldeutsche Stadt. 2. mobamedanischer König. 3. griechischer Gott. 4. portugiesische Provinz. 5. kaukasischer Fluss. 6. Teil von Österreich. 7. kostbarer Stoff. 8. Pflanze. 9. Erscheinungsform des Feuers. 10. Rentier, bekannt aus der Herkulesfage. 11. Held eines klassischen Romans.

Gleichklang.

Ich lag es in der freien Natur,
Da hatte es grüne Blätter nur,
Doch als seine Blätter ich nahm zur Hand,
Ich darin nur weiße Blätter fand,
Wie sie in Büchern sind gebräuchlich,
Und auf diesen Blättern fand ich reichlich
Humor und Wit in Bild und Wort
Und Stoff zum Lachen fort und fort.

*

Auflösung der Rätsel aus der letzten Samstagnummer.

Bilderrätsel: Doppelt gibt, war gleich gibt. — **Scherzrätsel:** Gerichtsvollzieher. — **Silbenrätsel:** Annemarie. — **Buchstabenträtsel:** Muße, Muße. — **Rösselsprung:** O wär es bloß der Wangs Pracht. — Die mit den Jahren flieht! — Doch das ist's, was mich traurig macht. — Das auch das Herz verblüht; — Das, wenn der Jugend Ruf verhallt — Und wenn der Blick sich trübt. — Die Brust, die einst so heik gewalt, — Vergißt, wie sie geliebt.

am Steuer.“ — „Na,“ sagte der Passant, „ich bin ja nun auch kein Neuling, ich gehe seit 58 Jahren zu Fuß!“

*

Kurzweil für die Kinderstube.

Der kleine Zauberer.

Eine Karte unverbrennbar zu machen ist kein so großes Kunststück, wie es dem Zuschauer erscheint. Man muß nämlich die Karte in eine starke Alkalilösung tauchen und sie darauf trocknen lassen. Das Eintauchen und Trocknen wird mehrere Male wiederholt, und darin besteht die ganze Kunst. Selbst, wenn man die also vorbereitete Karte direkt in die Flamme hält, wird sie, zum Erstaunen der Zuschauer, nicht vom Feuer verzehrt werden, sondern in autem Zustande bleiben.

Ein ganz merkwürdiges Kunststück besteht darin, einen Baden zu verbrennen, ohne daß derselbe auseinander fällt, sondern sogar noch einen kleinen Noseauxring tragen kann. Der Zwirnsfaden wird in eine starke Salzlösung gelegt und muss dann vollständig trocknen. Nunwickelt man sich das Ende um den rechten Zeigefinger und hängt den Messingring in die Schlinge des andern Endes. Wird der Baden alsdann angedeutet, so verbrennt er, ohne auseinander zu fallen, und der Ring bleibt noch freischwebend an der Asche hängen, was ganz eigentümlich aussieht.

*

Fürs Album.

Nicht was wir geben, sondern wie wir es geben, bestimmt den Wert der Gaben.

F. v. Wees.

Gott spricht durch seine Welt,

Der Mensch durch seine Tat.

Tiedge.

Nicht den Schwächeren wähle zum Freund dir, um weichlich zu ruhen,
Sondern, wer gleich dir am Geist, kräftig dich regt und ergänzt.

F. Schlegel.